

Presseinformation

17. Juli 2025

Bootcamp bringt Studierende und Mentoren aus ganz Europa in St. Pölten zusammen

Kreative Lösungen für reale Herausforderungen rund um Natur, Bildung und Nachhaltigkeit

Rund 40 Studierende und Mentorinnen und Mentoren aus neun europäischen Ländern arbeiteten von 7. bis 11. Juli im Rahmen des E³UDRES² Bootcamps zum Thema „Creative Roots – Designing Experiences Inspired by Nature“ im Sportzentrum Niederösterreich an kreativen Lösungen für einen nachhaltigeren Umgang mit und in der Natur. Organisiert wurde das fünftägige Innovationsformat von der Fachhochschule St. Pölten, die als leitende Institution die European University Allianz E³UDRES² koordiniert.

Im Zentrum des fünftägigen Innovationsformats standen konkrete Fragestellungen, eingebracht von der niederösterreichischen Initiative „Natur im Garten“ und in enger Zusammenarbeit mit der Garten Tulln. Ziel war es, neue Ideen zu entwickeln, wie Naturerleben, Umweltschutz und Bildungsarbeit künftig noch spielerischer, interaktiver und nachhaltiger gestaltet werden können. „In Niederösterreich wird die Zukunft gestaltet, mit neuen Ideen, die unser Land erneuern und unseren Kontinent stärken! Junge Menschen aus unterschiedlichsten Ländern und Fachrichtungen arbeiten praxisnah gemeinsam an Lösungen, die unserer Gesellschaft zugutekommen und forschen an der besten Zukunft für unsere Kinder. Solche Formate stärken nicht nur die Innovationskraft, sondern auch den europäischen Zusammenhalt. Niederösterreich ist ein Land der Innovationen – und hier in St. Pölten wird sichtbar, wie stark diese Ideen auch international wirken können“, so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

„Mit der Leitung der European University Allianz E³UDRES² nimmt die FH St. Pölten eine Vorreiterrolle in der aktiven Gestaltung der europäischen Hochschullandschaft ein. Ein Engagement, das wissbegierige und talentierte Menschen vernetzt und Lehre, Forschung und Innovation weiter voranbringt. Das E³UDRES² Bootcamp zeigt eindrucksvoll, wie durch das Zusammenbringen von

Presseinformation

Studierenden aus ganz Europa und deren Wissen und Ideen kreative Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit gefunden werden können“, sagt Bürgermeister Matthias Stadler.

In interdisziplinären, internationalen Teams beschäftigten sich die Studierenden mit fünf sogenannten „Challenges“. Diese reichten von der Frage, wie Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer dazu motiviert werden können, ihre Gärten klimafreundlicher zu gestalten, bis hin zu Ideen für die spielerische Vermittlung von Artenvielfalt – etwa über Gartenvögel oder Raubtier-Beute-Beziehungen im Ökosystem.

Das E³UDRES² Bootcamp bringt nicht nur frische Ideen nach Niederösterreich, sondern auch internationale Talente, die die Region aktiv mitgestalten. Die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer agieren als Botschafter für St. Pölten und Niederösterreich in ihren Herkunftsländern und tragen innovative Ansätze weit über die Landesgrenzen hinaus. Gleichzeitig profitiert die Region unmittelbar: Durch die EU-geförderten Aktivitäten entstehen neue Impulse für Bildung, Umwelt und nachhaltige Entwicklung. Die Jury zeichnete das Team „Birdwatch Buddies“ mit ihrer Idee „Bird 'n Box“ als eines der Gewinnerprojekte aus. Mit der Abo-Box sollen insbesondere ältere Menschen spielerisch für die Vielfalt der Gartenvögel begeistert und zum aktiven Vogelschutz angeregt werden. Die regelmäßig versandte Box enthält Informationen, Bastelmaterial für Vogelhäuser, Spiele, Vogelfutter, Pflanzensamen und Sammelkarten. „Das Bootcamp war für mich eine großartige Erfahrung. Besonders die intensive Teamarbeit hat mir geholfen, besser zuzuhören und andere Perspektiven wertzuschätzen“, erzählt Amira Babkir, Studentin an der Polytechnic University of Setúbal in Portugal. Gemeinsam mit ihrem Team arbeitete sie an der Challenge: „Wie können wir Balkongärtnerinnen und Balkongärtner dabei unterstützen, mit wenig Platz und Aufwand eine nachhaltige grüne Oase zu schaffen?“ Das Ergebnis: ein Konzept für ein innovatives vertikales Pflanzregal mit automatischer Bewässerung, intuitiver App-Steuerung und optimaler Raumnutzung.

Begleitet wurden die Studierenden von erfahrenen Coaches aus den E³UDRES²-Partnerländern, die mit vielfältigem Know-how aus Bereichen wie Design Thinking, Nachhaltigkeit, Entrepreneurship und Kommunikation unterstützten.

Presseinformation

Neben der intensiven Projektarbeit kam auch das Miteinander nicht zu kurz: Ein Science Pub Quiz, ein Grillabend an den St. Pöltner Seen sowie gemeinsame Sporteinheiten – von Yoga bis Spikeball – förderten den Austausch zwischen den Teilnehmenden und stärkten den Zusammenhalt. Mehr unter <https://eudres.eu/>

Nähere Informationen: Mag. Eva Schweighofer, Fachverantwortliche Corporate Publishing Marketing und Unternehmenskommunikation Fachhochschule St. Pölten, Mobiltelefon +43/676/847 228 265, E-Mail eva.schweighofer@fhstp.ac.at, www.fhstp.ac.at